

In Nortorf sind alle glücklich

Heute ging das Schulprojekt der RSG Mittelpunkt und der Grundschule Nortorf zu Ende. Mit dem abschließenden 25-km-Streckenfahren erreichten 92 Schüler das Deutsche Radsport-Abzeichen. Das ist ein Novum in der Geschichte des "neuen" Radsportabzeichens und sucht gerne Nachahmer. "Das machen wir zur ständigen Einrichtung", sagt Wolfgang Koch, Rektor der Grundschule. Bei der finalen Siegerehrung schaute Organisator Bernd Schmidt in glückliche Kindergesichter, die stolz auf ihr Radsportabzeichen waren, das immerhin 75 Mal in Gold ausgegeben wurde.

Trotz des miesen Wetters mit Sturzregen und kühlen Temperaturen, ließen sich die Schüler den Tag nicht vermiesen und erlangten gute Zeiten. Nach dem Sprint, dem Zeitfahren und Geschicklichkeitsfahren stand heute das Streckenfahren auf dem Programm. Die Schüler wurden von ihren Lehrern zum Start gebracht und schon ging es los. Im Trockenen sind alle gestartet, doch über Brammer schien es, als ob die Welt untergehen sollte. Sturzregen ließ Kinder durchnässt weiter fahren. Sie fuhren guten entgegen, um ihr erstes Radsportabzeichen zu schaffen.



75 x Gold an Nortorfer Grundschüler

Nach einer kurzen Auswertungszeit fand dann die Siegerehrung in der Sporthalle statt. Wolfgang Koch dankte allen Eltern für die Unterstützung. In Anwesenheit der RSG-Helfer, Polizei, Presse und natürlich der Sponsoren, überreichten Willi und Bernd Schmidt die Radsportabzeichen mit Urkunde an die stolzen Kinder. Und dabei waren sogar einige, die Interesse am Rad fahren im Verein haben. Nun liegt es an der RSG, daraus etwas zu machen.

Donnerstag, 28. Juni 2007